Büchner Barella
Sichert Unternehmen seit 1922

SCHADENANZEIGE HAFTPFLICHTVERSICHERUNG

Ihre Schaden-Nr.:	BB Schaden-Nr.:
Versicherer: VHV Versicherung	Versicherungsschein-Nr.: H960-53001GIC
Versicherungsnehmer	**Anspruchsteller**
Name/Firma: Sportgemeinschaft Deutsche Bank e.V Ansprechpartner: Herr Bartoschek Straße: PLZ, Ort: Tel.:	Name: Straße: PLZ, Ort: Geburtsdatum: Tel.:
Sind Sie vorsteuerabzugsberechtigt?	☐ ja ☐ nein
Ist der Anspruchsteller bei Ihnen beschäftigt? Sind Sie verwandt?	☐ ja ☐ nein ☐ ja ☐ nein
Schadenhergang/Schadenhöhe	
Schadentag: Uhrzeit: Ort:	
Wie hoch schätzen Sie den Schaden? (unverbindlich)	
Wie ist der Schaden entstanden? (ggf. Fortsetzung/Skizze der Örtlichkeiten, auf separatem Blatt)	
Wer hat den Schaden verursacht?	
Trifft Sie Ihres Erachtens ein Verschulden? Falls ja, bitte auf separatem Blatt ausführen.	☐ ja ☐ nein
Wurden bereits Ansprüche gegen Sie erhoben? Falls ja, in welcher Höhe?	☐ ja ☐ nein
Wurde der Schaden im Rahmen einer Arbeits-gemeinschaft verursacht? Falls ja, Name und Anschrift?	☐ ja ☐ nein
Wurde der Schaden durch einen Subunternehmer verursacht? Falls ja, Name und Anschrift?	☐ ja ☐ nein
Gibt es Zeugen? Falls ja, Name und Anschrift:	☐ ja ☐ nein
Wurde der Fall polizeilich aufgenommen? Falls ja, Dienststelle und Tagebuch-Nr.:	☐ ja ☐ nein
Sachschäden	
Was wurde beschädigt?	

Art und Umfang der Beschädigung	
Haben Sie den Schaden besichtigt?	☐ ja ☐ nein
Waren die beschädigten Gegenstände…	
☐ gemietet ☐ geliehen ☐ zu bearbeiten ☐ zu reparieren ☐ zu befördern ☐ in Verwahrung	
Personenschaden	
Welche Verletzungen sind eingetreten?	
Name, Familienstand und Beruf der verletzten Person/en 1. Person: _____ 2. Person: _____ 3. Person: _____	
Liegt ein Arbeitsunfall vor?	☐ ja ☐ nein
Falls ja, welcher Berufsgenossenschaft wurde der Unfall gemeldet?	
Belege	
☐ liegen bei ☐ liegen zum Teil bei ☐ folgen ☐ Bilder liegen bei	
Bankverbindung	
Kontoinhaber (Vorname, Name)	
Kreditinstitut	
IBAN	BIC

■ Kreuzen Sie bitte das Zutreffende an. Striche, sonstige Zeichen oder Nichtbeantwortung gelten als Verneinung. Alle Fragen sind wahrheitsgemäß nach bestem Wissen zu beantworten. Es ist bekannt, dass bewusst wahrheitswidrige oder unvollständige Angaben auch dann zum Verlust des Versicherungsschutzes führen, wenn dem Versicherer dadurch kein Nachteil entsteht.

_____ _____

Ort, Datum Unterschrift